

## Publikationen

### Monographien

1. Christian Benne/Christine Abbt: *Literaturphilosophie. Eine Einführung*, erscheint: 2019.
2. Christine Abbt: „*Ich vergesse.*“ *Über Möglichkeiten und Grenzen des Denkens aus philosophischer Perspektive*, Frankfurt a. Main/ New York (Campus) 2016. (Rezensiert: Wesche, T. (2017). Anthropologie des Vergessens in pragmatischer Hinsicht. Deutsche Zeitschrift für Philosophie, 65(3), pp. 595-603)
3. Christine Abbt: *Der wortlose Suizid. Die literarische Gestaltung der Sprachverlassenheit als Herausforderung für die Ethik*, München (Fink) 2007.

### Editionen

1. Christine Abbt, Michael Festl (Hg.), *Schauspiel, Politik, Philosophie. Eine Auseinandersetzung mit Denis Diderots „Paradoxe sur le comédien“*, Gastedition der Schweizerischen Zeitschrift für Philosophie/Studia Philosophica, erscheint: Basel (Schwabe) 2018.
2. Christine Abbt, Peter Schnyder (Hg.), *Formen des Politischen. Diderots Virtuosität und deren Rezeption im deutschsprachigen Raum (1746-2016)*, erscheint: (Rombach) 2018. (open access)
3. Christine Abbt, Nahyan Niazi (Hg.), *Der Vieltuer und die Demokratie. Politische und philosophische Aspekte von allotrio- und polypragmosynê in Texten der Antike und heute*, Basel (Colmena) 2017.
4. Christine Abbt, Johan Rochel (Hg.), *Migrationsland Schweiz. Vorschläge für eine offene Schweiz*, Baden (Hier und Jetzt) 2016.
5. Christine Abbt, Christine Weder (Hg.), *Unlust/Reluctance*, Gastedition der Zeitschrift: *Figurationen* 2/2014, Wien Köln Weimar (Böhlau) 2014.
6. Christine Abbt, Tim Kammasch (Hg.), *Punkt, Punkt, Komma, Strich. Geste, Gestalt und Bedeutung philosophischer Zeichensetzung*, in: *Edition Moderne Postmoderne*, Bielefeld (transcript) 2009.
7. Christine Abbt, Donata Schoeller (Hg.), *Im Zeichen der Religion. Gewalt und Friedfertigkeit in Christentum und Islam*, Frankfurt am Main, New York (Campus) 2008.
8. Christine Abbt, Oliver Diggelmann (Hg.), *Zweifelsfälle*, Bern und Baden-Baden (Stämpfli/Nomos) 2007.

### Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften und Büchern

1. „Neugierig, verallgemeinernd, politisch. Zum Verständnis demokratischer Personen in der Antike und heute“, in: Christoph Riedweg (Hg.): *Philosophie für die Polis*, erscheint: Berlin (de Gruyter) 2018.
2. „’ich lache nicht darüber, wie jemand ein Mensch, sondern nur darüber, dass er ein Mensch ist.’ Anthropologie und ästhetische Absicht bei Denis Diderot und Georg Büchner“, in: Christine Abbt, Peter Schnyder (Ed.), *Formen des Politischen. Diderots Virtuosität und deren Rezeption im deutschsprachigen Raum (1746-2016)*, forthcoming, in: *Das unsichere Wissen der Literatur*, Freiburg im Br. (Rombach) 2018.

3. „Ironische Brechung und Ideologiekritik. Zur Unterscheidung zwischen einer sokratischen und einer restaurativen Ironie am Beispiel von Christian Krachts Erzählung ‚Tristesse Royale‘ in ‚Der gelbe Bleistift‘“, in: Christine Lubkoll, Manuel Illi, Anna Hampel (Hg.), *Politische Literatur. Begriffe – Debatten – Aktualität*, forthcoming: Stuttgart (Metzler), 2018.
4. „Mit anderen Augen. Zum Verhältnis von Perspektivität und Pluralismus aus differenzanalytischer Sicht“, in: Hartmut von Sass (Hg.): *Unsichtbare Begleitung. An- und Aussichten der Perspektive*, erscheint: Hamburg (Blaue Reihe, Meiner) 2018.
5. „Simulacra and Authenticity in Diderot’s ‘Paradoxe sur le comédien’ and ‘Sur le salon 1765’“, with Susanne Schmieden, in: Aurélia Gaillard, Marie-Irène Igelmann (Hg.): *Diderot and 18th-Century Human Simulacra*, forthcoming: Lumières, Presse Universitaires de Bordeaux 2018.
6. „Solidarisierung ohne Empathie? Diderots Entwurf einer politischen Kunst“, in: Christine Abbt, Michael Festl (Hg.), *Schauspiel, Politik, Philosophie. Eine Auseinandersetzung mit Denis Diderots ‘Paradoxe sur le comédien’*, Schweizerische Zeitschrift für Philosophie/Studia Philosophica, forthcoming: Basel (Schwabe) 2018.
7. „Ironie und ironische Haltung. Merkmale eines verantwortlichen Lebensvollzugs bei Kierkegaard und Jankélévitch“, *Zeitschrift für Kulturphilosophie (ZKph)*, edited by Ralf Konersmann and Dirk Westerkamp, erscheint: 2018/02, Hamburg (Meiner).
8. „Forgetting – in a digital glasshouse“, in: *Remembering and Forgetting in the Digital Age. An interdisciplinary approach to a complex phenomenon*, ed. by Herbert Burkert, Peter Hettich, Florent Thouvenin, Rehana Harasgama, Cham (Springer) 2018, S. 3-16.
9. „Politischer Sinn und Sinnlichkeit. Die Forderung nach *contre-forces* in Diderots ‘Observations sur le Nakaz’“, in: *Figurationen 2/2017*, Herausgeber: Alexander Honold: *Arbeit der Sinne. Diderot und Co.*, Wien Köln Weimar (Böhlau) 2017, 66-79.
10. „Störenfried oder demokratisches Vorbild? Schattenspiele mit dem Fremd- und Vieltuer. Eine Einleitung“, zusammen mit Nahyan Niazi, in: Dies. (Hg.): *Der Vieltuer und die Demokratie. Politische und philosophische Aspekte von Allotrio- und Polypragmosyne*, Basel (Colmena) 2017, S. 9-29.
11. „Recht auf Vergessen? Ethik der zweiten Chance? Philosophische Überlegungen zum Urteil des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) vom 13.5.2014“, *Deutsche Zeitschrift für Philosophie*, Band 64, Heft 4, Dezember 2016, S. 925-946.
12. „Der Hund von 3 Uhr 14’. Vom Verstehen, Vergessen und Schweigen“, in: Andreas Beyer, Laurent Le Bon (Hg.), *Schweigen. Silence. Über die stumme Praxis der Kunst*, Berlin (Deutscher Kunstverlag) 2015, S. 223-232.
13. „Vergessen und das Projekt Aufklärung“, in: Gerald Schwedler, Sebastian Scholz, Kai Sprenger (Hg.), *Damnatio in Memoria. Deformation und Gegenkonstruktionen in der Geschichte*, (Böhlau) Wien Köln Weimar 2014, S. 61-84.
14. „Vergessen“, in: Natalie Pieper, Benno Wirz (Hg.), *Philosophische Kehrseiten. Eine andere Einleitung in die Philosophie*, Freiburg im Breisgau (Alber) 2014, S.189-213.
15. „Angstwandeln“, zus. mit Thomas Wild, in: Insa Wilke (Hg.), *Bericht am Feuer. Gespräche, E-Mails und Interviews zum Werk von Christoph Ransmayr*, Frankfurt am Main (Fischer) 2014, S. 191-259.
16. „Verstanden werden wollen. Von Form und Freiheit und Christine de Pizans ‚Le Livre de la Cité des Dames‘“, in: *Text Kritische Beiträge*, hrsg. von Wolfram Groddeck, Christian Benne, Felix Christen, erscheint: Heft 15, Frankfurt am Main 2013, S. 37-48.
17. „Vergessen. Jenseits der Sprache?“, in: Sandra Markewitz (Hg.), *Jenseits des beredten Schweigens. Neue Perspektiven auf den sprachlosen Augenblick*, Bielefeld (Aisthesis) 2013, S. 101-120.

18. „'Bannwald der Erinnerung'. Zur Poetik des Vergessens“, in: André A. Blum, Therese Georgen, Wolfgang Knapp, Veronika Sellier (Hg.): *Potentiale des Vergessens*, Würzburg (Könighausen und Neumann) 2012, S. 117-132. (>> 2013 von der Jury des Prix Jubilé der SAGW unter die Finalisten gewählt.)
19. „Ente oder Hase? Vom Vergegenwärtigen und Vergessen“, in: Figurationen. Gender Literatur Kultur, 2/2012, Gasteditoren: Hans-Georg Von Arburg, Marie Therese Stauffer, *Kippfiguren*, Wien Köln Weimar (Böhlau) 2012, S. 13-25.
20. „Schreibweise des Seins? Zur Verwendung der Auslassungspunkte auf der Suche nach einer Sprache des Erlebens“, in: Rea Köppel und Mareike Giertler (Hg.): *Von Lettern und Lücken. Zur Ordnung der Schrift im Bleisatz*, München (Fink) 2012, S. 129-161.
21. „Metamorphosen des Blicks“, in: Christoph Ammann, Barbara Bleisch, Anna Goppel (Hg.), *Müssen Ethiker moralisch sein? Essays über Philosophie und Lebensführung*, Frankfurt a. Main, New York (Campus) 2011, S. 239-254.
22. „Kulturen des Vergessens“, in: *IFK Now, Zeitschrift des Internationalen Zentrums für Kulturwissenschaft*, Wien 2/2011, S. 4/5.
23. „Auslassungspunkte. Spuren subversiven Denkens“, in: Christine Abbt und Tim Kamasch (Hg.), *Punkt, Punkt, Komma, Strich – Geste, Gestalt und Bedeutung philosophischer Zeichensetzung*, Bielefeld (transcript) 2009, S. 101-116.
24. „Exerzitien im Unmöglichen. Eine Alternative zur Logik des Markts?“, in: *ROSA. Zeitschrift für Geschlechterforschung*, Ausgabe 37, Zürich 2008.
25. „Der ästhetische Reiz des Ungewissen“, in: Christine Abbt und Oliver Diggelmann (Hg.), *Zweifelsfälle*, Bern und Baden-Baden (Stämpfli und Nomos) 2007, S. 47-64.
26. Kopftuch, Kreuz und Karikatur. Kontroversen zwischen Recht und Ethik, in: Stapferhaus Lenzburg, "Glaubenssache. Ein Buch zur Glaubenskultur der Gegenwart", Baden (Hier und Jetzt) 2006, S. 106-110.
27. „Sprachlos in der Zeit“, in: Christoph Rehmann-Sutter und Georg Pfeleiderer (Hg.), *Zeithorizont des Ethischen. Zur Bedeutung der Temporalität in der Fundamental- und Bioethik*, Stuttgart (Kohlhammer) 2006, S. 133-147.
28. „Die legitime Ausnahme“, in: Helga Nowotny, *Jahrbuch 2002 des Collegium Helveticum der ETH Zürich*, Zürich 2003, S. 31-42.
29. „Versuch eines Entwurfs eines diskursgeleiteten Kohärenzmodells“, in: Birgit Christensen (Hg.), *wissen macht geschlecht, Philosophie und die Zukunft der condition féminine*, Zürich (Chronos) 2002, S. 257-264.
30. „Über den Widerstreit, der sich aus dem Anspruch der Öffentlichkeit an die Angewandte Ethik und deren normativer Grundlage ergibt“, in: Klaus Peter Rippe, *Ethik und politische Philosophie*, Fribourg 2002.

## Rezensionen

1. „Aufbruch ohne Zerstörung“, Rezension zu: Dieter Thomäs *Puer Robustus*. F.a.M. 2016. in: *Deutsche Zeitschrift für Philosophie* 2017; 65(4): 782–786.

## Artikel in Publikumsmedien (Zeitung, Magazin, Blog)

1. „Freiheit kann man nicht befehlen. Denis Diderots Aufklärungskritik nach seiner Russlandreise“, Essay, Feuilleton *Neue Zürcher Zeitung*, 11.12.2017.
2. „Zuhören. Ein subversiver Akt“, auf: *Blog des Internationalen Zentrums Kulturwissenschaften der Universität Linz in Wien*, 11.12.2017.

3. „Identitär und demokratisch: Ein Widerspruch in sich?“, Essay, in: *Opus Kulturmagazin*, erscheint: Saarbrücken, 20.8.2017.
4. „Die Sieger und die Anderen“, Essay, Feuilleton *Neue Zürcher Zeitung*, 11.3.2017.
5. „Erfahrungen der Fremdheit. Vom Staunen und vom Schmerz über eigenes Vergessen“, Essay, in: *feinschwarz.net*, 20.1.2017.
6. „Hillary Clinton, Donald Trump und das perfekte Rollenspiel“, Essay, in: *Der Standard*, Wien 4.11.2016.
7. „Vom Ärger und vom Staunen über das Vergessen“, Beitrag Blog *Philosophie für alle* auf der Website *philosophie.ch*, April 2015.
8. „Reise ins Traumland der Vergesslichkeit“, Essay zur Oper ‚Juliette‘, in: *MAG. Magazin des Opernhauses Zürich*, Januar 2015, S. 13-15.
9. „Ist die Zeit der Zeit vorbei?“, Essay, in: *Der Standard*, Wien 13.8.2011.
10. „Ich bin, was Du vergessen hast“, Essay, in: *Unimagazin, Die Zeitschrift der Universität Zürich*, Zürich 2008.
11. „Erfolgsenge“, Aufgeschnappt – Begriff der Woche, zus. mit D. Schoeller, in: *ALPHA.ch*, Tamedia Schweiz, 8.3.2008.
12. „Der Anspruch einer Grundhaltung“, in: *Dimensions, Schweizerische Zeitschrift der Dentalmedizin*, Heft 2, Bern 2003.

### **Interviews in Publikumsmedien (Zeitung, Radio, Fernsehen, Podcast)**

1. „Formen des Vergessens im Blick der Wissenschaft“, Interview und Bericht von Eva Obermüller in: oe1/ORF *Dimensionen – die Welt der Wissenschaft*, 09.03.2017.
2. „Politik und Schauspiel. Denis Diderot“, Interview und Bericht von Nikolaus Hilmer in: oe1/ORF *Dimensionen – die Welt der Wissenschaft*, 13.01.2017.
3. „Migration, Demokratie und die Figur des Fremd- und Vieltuers“, Interview von Katharina Flieger in: *Coucou*, Kulturzeitschrift Winterthur, 12.01.2017.
4. „Es gibt in jedem Menschen eine Dunkelkammer“, Interview von Pirmin Bossart in: *Zentralschweiz am Sonntag*, 02.10.2016.
5. „Die Burka. Ein philosophischer Blick hinter den Schleier“, Gespräch moderiert von Barbara Bleisch in SF1, *Sternstunde Philosophie*, 04.09.2016.
6. „Der Blick ins Feuilleton mit Christine Abbt“, Interview in: *Radio SRF2 Kultur kompakt*, 16.02.2016.
7. „Demokratie braucht Störmomente“, Interview von Dave Schläpfer in: *uniluaktuell*, 10.09.2015.
8. „Warum wir erinnern, wenn wir vergessen“, Gespräch moderiert von Katja Gentinetta in: SF1, *Sternstunde Philosophie*, 26.01.2014.
9. *Vergessen*, Gespräch; Autoren: Anna Goppel und Andreas Cassee, in: Hinterfragt. Ethik-Podcast des Ethikzentrums der Universität Zürich, Ausgabe 12, ab 14.6.2013.
10. *Vergessen – philosophisch gedeutet*, Interview; Autorin: Ulrike Schmitzer, in: *Dimensionen – Welt der Wissenschaft*, Radio Ö1, Wien, 15.3.2013
11. *Interpunktion in der Philosophie*, Interview in: *Dimensionen*, Radio Ö1, Wien 27.5.2011.
12. *Vom Punkt zu den Pünktchen*, Interview in: *orf-Science*, Wien 27.5.2011.
13. *Vergessen und die Philosophie der Aufklärung*, Interview; Autor: Lukas Wieselberg, in: *orf-Science*, Wien 28.3.2011.
14. *Vergessen. Rätsel des Denkens*, Gespräch; Autoren: Martin Schüle, Fabio Sidler, Sendung Nährwert Kultur, Radio LORA Zürich, 4.12.2009.

15. *Richard Sennetts Der flexible Mensch heute? Ein philosophisches Duett*, Gespräch zus. mit Prof. Dr. Susanne Boshammer; Moderation: Heinrich Vogler, "Passage 2", Schweizer Radio DRS 2, 13.11.2009.
16. *John Rawls' Theorie der Gerechtigkeit heute? Ein philosophisches Duett*, Gespräch zus. mit Prof. Dr. Corinna Mieth; Moderation: Heinrich Vogler, "Passage 2", Schweizer Radio DRS 2, 20.3.2009.